



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Der Deutsche Behindertensportverband (DBS) e. V. ist im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) der Spitzenverband für den Leistungs-, Breiten-, Präventions- und Rehabilitationssport von Menschen mit Behinderung und Nationales Paralympisches Komitee für Deutschland. Mit seinen 17 Landes- und 2 Fachverbänden sowie rd. 6.300 Vereinen und 560.000 Mitgliedern gehört der DBS zu den weltweit größten Sportverbänden für Menschen mit Behinderung. Die Sportarten innerhalb des Verbandes sind in Abteilungen bzw. Fachbereichen organisiert. Der Sitz der Bundesgeschäftsstelle ist in Frechen bei Köln.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Co-Bundestrainer*in Diagnose Para Leichtathletik

Ihr Profil:

Wir setzen voraus, dass Sie im Besitz einer gültigen Trainer Lizenz des Deutschen Leichtathletik-Verbandes sind und das Studium der Sportwissenschaft erfolgreich abgeschlossen haben bzw. einen vergleichbaren akademischen Abschluss vorweisen können. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen im Wettkampfsport von Menschen mit (und ohne) Behinderung gesammelt und möchten diese weiter ausbauen. Kontakte zu den Strukturen des wissenschaftlichen Verbundsystems Leistungssport des DOSB sind vorteilhaft. Ihre fachliche Qualifikation runden gute Englischkenntnisse (Wort und Schrift) und sehr gute IT-Kenntnisse ab.

Ihre Arbeitsweise sollte sich durch Eigeninitiative, Flexibilität und Kreativität auszeichnen. Sie sollten zudem über ein ausgeprägtes Organisationsgeschick verfügen und gern in einem Team, zusammen mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, arbeiten. Ihre ausgeprägte soziale Kompetenz befähigt Sie, Athlet*innen zu motivieren und diesen als kompetenter Berater im Diagnostikbereich zur Seite zu stehen. Ihre Bereitschaft zu Dienstreisen und Einsätzen am Wochenende setzen wir voraus.

Unser Angebot:

Sie sichern in Absprache mit dem/der Bundestrainer*in die trainingswissenschaftliche Betreuung der Bundeskadersportler des DBS ab und lassen neueste wissenschaftlichen Entwicklungen in Ihre Arbeit einfließen. Sie sind verantwortlich für die Organisation, Planung, Durchführung und Auswertung der Diagnostik im biomechanischen und trainingswissenschaftlichen Kontext. Die Diagnostik umfasst die Analyse der Trainings- und Wettkampfleistungen im Rahmen zentraler und dezentraler Maßnahmen. Die Erarbeitung von Lösungen bei individuellen Problemen (z.B. Technikumstellungen) und die Entwicklung individueller technischer Leitbilder gehört ebenfalls zum Aufgabenportfolio. Dabei wird eine enge Abstimmung zwischen Kaderathleten, Bundes-, Stützpunkt-, Landes- und Heimtrainern vorausgesetzt.

Die zunächst befristete Stelle (bis 31.12.2020) ist als Vollzeitstelle ausgeschrieben. Eine langfristige Anstellung wird angestrebt. Die Vergütung orientiert sich am Leistungssportpersonalkonzept des Bundes.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich **bis zum 28.08.2019** mit den üblichen Bewerbungsunterlagen inkl. Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Angabe Ihres möglichen Arbeitsbeginns per Email unter: bewerbungen@dbs-npc.de

oder an:

**Deutscher Behindertensportverband e.V., Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung,
Tulpenweg 2-4, 50226 Frechen**

Ihr Ansprechpartner: Frank-Thomas Hartleb/Sportdirektor, Tel. 02234-6000-200 oder hartleb@dbs-npc.de